

# Geprüfter Jahresbericht

zum 31. Dezember 2024

## Pimas-Umbrella SICAV

Eine Investmentgesellschaft mit variablem Kapital als Umbrella ("société d'investissement à capital variable") gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner jeweils gültigen Fassung

R.C.S. B143368



HAUCK  
AUFHÄUSER  
FUND SERVICES

Zentralverwaltungsstelle



HAUCK  
AUFHÄUSER  
LAMPE

Verwahrstelle

### Sehr geehrte Damen und Herren,

der vorliegende Bericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung des Investmentfonds Pimas-Umbrella SICAV mit seinem Teilfonds Pimas No. 1 Global Equities indexed.

Pimas-Umbrella SICAV (die „Gesellschaft“) ist eine Investmentgesellschaft mit variablem Kapital („société d'investissement à capital variable“ oder „SICAV“ oder „Gesellschaft“ oder „Fonds“) nach Luxemburger Recht als Umbrellafonds mit der Möglichkeit der Auflegung verschiedener Teilfonds. Die Gesellschaft unterliegt Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner jeweils gültigen Fassung („Gesetz von 2010“) und erfüllt die Anforderungen der geänderten Richtlinie des Rates der Europäischen Gemeinschaften Nr. 2009/65/EG vom 13. Juli 2009, zuletzt geändert durch die Richtlinie 2014/91/EU des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 23. Juli 2014 („Richtlinie 2009/65/EG“).

Zeichnungen können nur auf Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts, des Basisinformationsblattes für verpackte Anlageprodukte für Kleinanleger und Versicherungsanlageprodukte (PRIIP) zusammen mit dem Zeichnungsantragsformular, dem letzten Jahresbericht und gegebenenfalls dem letzten Halbjahresbericht erfolgen.

Sonstige wichtige Informationen an die Aktionäre werden grundsätzlich auf der Internetseite der Zentralverwaltungsstelle ([www.hal-privatbank.com](http://www.hal-privatbank.com)) veröffentlicht. Hier finden Sie ebenfalls aktuelle Fondspreise und Fakten zu Ihren Fonds. Daneben wird, in gesetzlich vorgeschriebenen Fällen, in Luxemburg außerdem eine Veröffentlichung in einer Luxemburger Tageszeitung geschaltet.

Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024.



## Inhalt

Management und Verwaltung .....	4
Bericht des Anlageberaters.....	5
Erläuterungen zu der Vermögensübersicht .....	7
Pimas No. 1 Global Equities indexed .....	9
Bericht des réviseur d'entreprises agréé .....	18
Sonstige Hinweise (ungeprüft) .....	21



# Management und Verwaltung

## Sitz der Gesellschaft

### **Pimas-Umbrella SICAV**

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

## Verwaltungsrat der Gesellschaft

### **Herman Schommarz**

Hauck & Aufhäuser Administration Services S.A.

### **Dr. Rainer Konrad**

Independent Director

### **Erhard Tschmelitsch**

Independent Director

## Zentralverwaltungsstelle

### **Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.**

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

## Verwahrstelle

### **Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg**

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

## Zahl- und Kontaktstellen

### *Großherzogtum Luxemburg*

### **Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg**

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

### *Bundesrepublik Deutschland*

### **Kontaktstelle Deutschland:**

### **Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.**

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

## Anlageberater

### **pim Asset Services AG**

Poststrasse 4, CH-9000 St. Gallen

## Abschlussprüfer

### **KPMG Audit S.à r.l.**

Cabinet de révision agréé

39, Avenue John F. Kennedy, L-1855 Luxemburg

## Register- und Transferstelle

### **Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. (bis zum 31. März 2024)**

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Sub-Delegation an:

### **Hauck & Aufhäuser Administration Services S.A. (seit dem 1. April 2024)**

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach



# Bericht des Anlageberaters

## Rückblick – Ein weiteres Top-Aktien-Jahr

2024 war das zweite Top-Aktienjahr in Folge mit zweistelligen Renditen und das zweitbeste innerhalb der letzten fünf Jahre. Dies gilt auch für den vorliegenden Teilfonds Pimas No. 1 Global Equities indexed, welcher das Berichtsjahr mit einer Rendite von 15,94 % (nach Kosten) sehr überdurchschnittlich abgeschlossen hat.

Die überdurchschnittlich positive Entwicklung der Aktienmärkte im Jahr 2024 kontrastiert mit den turbulenten politischen Entwicklungen in vielen Ländern und Regionen. Die **politische Weltrealität** war geprägt von offenen Kriegen in der Ukraine, im Gaza-Streifen und im Libanon, Säbelrasseln in der Taiwan-Strasse, Bürgerkriege in Afrika, ein US-Präsidentschaftswahlkampf mit einem (gerichtlich) Verurteilten als Wahlsieger und daher Präsident elect, ein putschender Präsident in Südkorea, ein kollabiertes Regierungs-System in Syrien, dem Rechtsruck bei Wahlen in vielen OECD-Ländern, nicht mehr oder mehr schlecht als recht funktionierenden Regierungen und Regierungskoalitionen in grossen europäischen Ländern sowie ein aggressives militärisches Verhalten der VR China und cyberterrorisierenden Einheiten aus Russland, Nordkorea und der VR China.

Auch **volkswirtschaftlich** gab es schon bessere Zeiten. Grosse und wichtige Wirtschaftsräume kämpfen mit **schwachem Wachstum** (mit Ausnahme der USA) und hohen Energie- und Rohstoffpreisen. Dazu kommt der Kampf gegen den Klimawandel, welcher heute schon hohe Kosten verursacht (Überschwemmungen, Hurrikane, Dürren, steigende Meeresspiegel und eine stark sinkende Artenvielfalt bei Fauna und Flora). Die Verschuldung, insbesondere die **Staatsverschuldung, steigt** in vielen Ländern immer höher und mit einer beängstigenden Geschwindigkeit. Die Ursachen sind der fehlende politische Wille zur Mässigung und die fehlende Einsicht der Bevölkerung (=Wähler), dass ein Teil unseres aktuellen Wohlstandes wohl übertrieben ist und bereits mittelfristig aufgegeben werden muss, weil ihn unsere Welt langfristig nicht hergibt und er auch im aktuellen Umfang nicht bezahlbar ist.

In dieser Gemengelage feiern diejenigen politischen Kräfte besondere Erfolge, welche **populistische Parolen** vertreten und den Wählern fortdauernden und steigenden Wohlstand versprechen, ohne zu sagen, woher die dafür nötigen Ressourcen kommen und wie dieser bezahlt werden soll (notfalls werden einfach – weitere – Steuererhöhungen ausserhalb der eigenen politischen Klientel vorgeschlagen, was aber nur bei einer erhöhten Besteuerung breiter Bevölkerungsschichten zu nennenswerten Zusatzeinnahmen führt, d.h. funktioniert).

Die Aktienanleger hat dieses Umfeld in der Berichtsperiode nicht gekümmert. Sie haben **fleissig weiter Aktien gekauft** und damit die Kurse auf neue Höchststände getrieben. Vordergründige Modethemen wie «Künstliche Intelligenz» und «Abnehmspritzen» haben die Kurse in der Berichtsperiode wesentlich vorangebracht.. Es stellt sich die Frage, ob diesem Optimismus auch die Realität folgen wird. Dies ist nicht ausgeschlossen, kann aber eine Frage der dafür nötigen Zeit werden. Zum Ende der Berichtsperiode **überwiegen jedenfalls an den Aktienmärkten Hoffnung und Optimismus** und die Aktionäre gehen davon aus, dass ihre Wünsche und Erwartungen eher kurzfristig erfüllt werden. Ob dies früher eintritt als der Optimismus versiegt, ist ungewiss.

## Entwicklung – mit +16 % stark überdurchschnittlich

2024 hat sich der Aktienfonds Pimas No. 1 Global Equities indexed sehr positiv entwickelt: Mit einem Anstieg des NAV/Kurs von EUR 228,08 auf EUR 260,70 und einer Ausschüttung von EUR 3,70 pro Anteil (Vorjahr 3,70) hat der Fonds eine **Netto-Performance von rund +16 %** (d.h. nach Fonds-Kosten) erzielt (Vorjahr: +12 %).

In **vier der fünf letzten Jahre** erlebten die Fonds-Anleger positive Jahresrenditen in Höhe von 20,07 %, 15,94 %, 11,89 % und 0,54 %. Lediglich im Jahr 2022, in welchem beinahe alle Aktienmärkte (aufgrund des Zinsschocks) zweistellige Verluste erlitten hatten, mussten die Anleger unseres Fonds einen Verlust hinnehmen, allerdings in vergleichsweise geringer Höhe, nämlich -7,43 % (nach Kosten).

Auch mit der Rendite 2024 **sind wir sehr zufrieden**, da der Teilfonds als weltweit anlegender Aktienfonds mit Europa-Fokus konzeptionsbedingt nicht nur die überdurchschnittlich gelaufenen US-Aktien gekauft hatte (S&P500: +25 %; in USD, inkl. Bruttodividenden), sondern sein Vermögen auch in Aktien anderer Regionen und Länder angelegt hatte. So z.B. in Aktien im EUR-Land (Eurostoxx50: +11 %; in EUR, inkl. Brutto-Dividenden), in der Schweiz (SMI: +7,6 %; in CHF, inkl. Brutto-Dividenden), in Asien inkl. Japan und auch in Deutschland (DAX: +19 %, in EUR, inkl. Brutto-Dividenden).

Die **internationale Diversifikation** des Fondsvermögens über den EUR-Raum hinaus **hat sich** auch in diesem Jahr **bewährt** und während des Jahres auf die Wertschwankungen dämpfend und den Ertrag steigernd gewirkt. Anlagen in US- und asiatischen Aktienmärkten haben den obigen Erfolg erst möglich gemacht. Etwas enttäuscht hat zum zweiten Mal in Folge der Schweizer Aktienmarkt, welcher wiederum nur unterdurchschnittlich gestiegen ist. Trotzdem halten wir an diesem Markt aus langfristigen Überlegungen fest, weil wir glauben, dass die Aktien aus diesem Land – insbesondere bei erheblichen Marktschwächen – einen Stabilitätsanker bilden können.

Während des gesamten Jahres waren wir eher vorsichtig und hatten ein Teil-Volumen (bis zu 20 % des gesamten Fondsvolumens) in einer **besonderen Absicherungs-Strategie** investiert. Dies hat in schwachen Marktphasen die Volatilität des Fonds-Kurses reduziert und im Aufschwung nur wenig Rendite gekostet.

Auch der Ansatz der **Indexierung** hat sich in der Berichtsperiode wiederum **bewährt**, waren doch rund 90 % des Fondsvermögens in dieser Art angelegt, was uns vor dem Kauf der falschen Einzelaktien und Branchen geschützt hat (Zur Erinnerung: auch im starken US-Aktienmarkt waren es nur wenige



Aktien und Branchen, welche für dieses Ausnahmeergebnis entscheidend waren, die Mehrheit der US-Aktien hat unterdurchschnittlich performt). In dem kleinen Teil des Fondsvermögens, in welchem wir vom Index-Ansatz abgewichen sind, gab es Licht und Schatten: Historisch stabile und ertragreiche Bluechips, wie beispielsweise die Aktien von Nestlé und Johnson & Johnson haben in der Berichtsperiode – gegen den Markttrend – hohe Kursverluste erlitten bzw. stagniert, was uns (negativ) überrascht hat; daneben haben die Genussscheine von Bertelsmann in der Berichtsperiode neben einem Kupon von 15 % einen nennenswerten Kursgewinn erzielt, was wir wiederum positiv bewerten.

Teil des Anlagekonzepts dieses Teilfonds ist die **Währungsabsicherung**. Auch wenn nicht alle Währungen und auch wenn, dann nicht immer im vollen Umfang, abgesichert waren, bestanden immer wesentliche Absicherungspositionen, welche aktiv betreut worden sind. In der Berichtsperiode haben wir die Anlagen in **Schweizerfranken nicht abgesichert**, was sich als richtig herausgestellt hat. Demgegenüber haben wir aber den **USD laufend**, wenn auch nicht im vollen USD-Anlagevolumen **abgesichert**. Diese Absicherungen haben sich im Nachhinein als unnötig herausgestellt, hat die US-Valuta in der Berichtsperiode gegenüber der Referenzwährung des Fonds (EUR) doch nennenswert zugelegt. Aufgrund der Absicherungen konnte der entsprechende Teil der USD-Anlagen von der positiven Währungsentwicklung nicht profitieren und musste sich daher mit der zweistelligen Aktienrendite in USD «zufriedengeben».

Selbstverständlich sind wir mit dem in dieser Berichtsperiode erzielten Fonds-Ergebnis angesichts der zweistellig positiven Rendite sehr zufrieden. Auch wenn wir die erzielte Fondsrendite über einen etwas längeren historischen Zeitraum betrachten, sind wir zufrieden: **Über die letzten drei Kalenderjahre**, d.h. inklusive des schlechten Aktienjahres 2022, weist der Teilfonds eine Gesamtwertentwicklung von **+20 %** (nach Fonds-Kosten) auf; über die letzten **fünf Jahre** betrachtet, sind es sogar **+45 %**.

## Ausblick

Die Diskrepanz zwischen volks- und betriebswirtschaftlicher Realität und Aktienkursen ist aktuell bemerkenswert hoch. Dies soll nicht heissen, dass wir für das laufende Jahr in jedem Fall sinkende Kurse erwarten. Aber es ist klar, dass die Luft dünner geworden ist, überdurchschnittliche Kursgewinne weniger wahrscheinlich geworden sind und auch schon kleine Enttäuschungen die Marktstimmung in's Negative kippen lassen können.

Die Risikofaktoren sind zahlreich: Politische Wirren, Kriege, teure Rohstoffe und Energie, unzufriedene Bürger, Arbeitskräfte, Senioren, Junge, steigende Staatsausgaben und -schulden, höhere Steuern und damit sinkende Konsumausgaben, allenfalls eine Rückkehr der Inflation und/oder steigender Zinsen, etc.

Bedeutet dies die Unattraktivität der (diversifizierten) Aktienanlage? Aus unserer Sicht: Nein. Nicht deshalb, weil wir Kursrückschläge (auch hohe) ausschliessen (im Gegenteil: solche wird es auch zukünftig sicher wieder geben), sondern aus drei anderen Gründen:

- Es gibt **praktisch keine Anlagealternative** zur Aktienanlage, welche die Beteiligung an Produktivvermögen und damit zukünftigem Wachstum in ähnlich einfacher und kostengünstiger Weise ermöglicht und damit die hohe Wahrscheinlichkeit auf einen Erhalt der Kaufkraft bietet: Anleihen und Geldmarktanlagen führen angesichts der bescheidenen Renditen in Kombination mit Inflation und Besteuerung zu einem sicheren realen Vermögensverlust. Immobilien sind nur für Anleger empfehlenswert, welche noch keine haben; für die übrigen gilt, dass auch Immobilienwerte konjunkturabhängig sind (und vor allem einem grossen politischen Einfluss unterliegen). Gold ist schon so stark gestiegen, dass es nur für den Fall einer Währungskrise ertragsversprechend ist.

- Da Aktien nie auf einen kurzen Horizont (d.h. zur Spekulation) gekauft werden sollten, sondern immer **mit einem langen Anlagehorizont** (d.h. zur Anlage), sind einzelne **Verlustjahre** für die Durchschnittsrendite nicht besonders relevant, da solche durch die Renditen der anderen Jahre **gedämpft** werden und mit zunehmender Anlagedauer die Wahrscheinlichkeit eines durchschnittlichen Verlustes bis zur Unwahrscheinlichkeit sinkt. Allerdings ist in jedem Fall ein langer Anlagehorizont für die Aktienanlage nötig. Zur emotionalen Beruhigung mag mancher Anleger die bisherigen Aktiegewinne als Puffer für zwischenzeitliche, zukünftige Verluste betrachten: Ohne die Bereitschaft zu Verlusten hätte er oder sie diese Gewinne gar nicht erhalten!

- Es ist – auch für Profis – **unmöglich, die guten von den schlechten Aktienjahren** (im Vorhinein) **treffsicher zu unterscheiden**. Das vergangene Jahr war ein gutes Beispiel dafür, dass auch unter schlechten Voraussetzungen überdurchschnittliche Anlage-Renditen erzielt werden können (und welcher Profi hat diese zum Jahresanfang prognostiziert?). Der Versuch, den Markt zu «timen», d.h. vor einem Verlustjahr Aktien zu verkaufen, um diese danach wieder (billiger) zu kaufen, geht mehrheitlich schief (s. letztes Jahr) und endet meist darin, dass die ausgestiegenen Anleger (teilweise ewig) auf (tiefe) Einstiegskurse warten und damit (einzelne bis viele) positive Anlagejahre verpassen. Eine langfristige Aktienstrategie unter **Verzicht auf das Markt-Timing** schafft daher die besten Voraussetzungen für eine (langfristig) erfolgreiche Aktienanlage.

Wir gehen davon aus, dass wir im laufenden Jahr an den Aktienmärkten **turbulente Zeiten erleben** werden. Wir erwarten keine überdurchschnittlichen Aktienrenditen, jedoch wiederum eine erhöhte Volatilität und empfehlen für langfristig höhere Durchschnittsrenditen einen längeren Horizont sowie gute Nerven, jedoch **keinen Ausstieg aus den Aktien**. Wir werden uns bei der Betreuung des Fondsvermögens an unserer (langfristigen) Strategie orientieren und versuchen, das Fondsvermögen mit Weitblick und ruhiger Hand durch diese Turbulenzen zu steuern.

Wir beenden diesen Ausblick mit einem Zitat aus unserem Ausblick im letzten Jahr:

*«Die Aktienanleger werden auch im kommenden Jahr die (langfristig wahrscheinlich) höhere Durchschnittsrendite mit höheren Wertschwankungen ihres Vermögens «erkaufen» und gute Nerven beweisen müssen. Die Vergangenheit lässt stark vermuten, dass diese Nervenstärke auch in Zukunft belohnt werden wird.»*

Dazu gibt es nichts hinzuzufügen, ausser vielleicht die Interpretation, dass 2024 die hohe Unsicherheit zu (unerwartet) stark gestiegenen Kursen geführt hat und die (mutigen und nervenstarken) Fondsanleger eine überdurchschnittliche Rendite einnehmen konnten.



# Erläuterungen zu der Vermögensübersicht

zum 31. Dezember 2024

Der vorliegende Bericht wurde gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften nach LUX GAAP auf dem Grundsatz der Unternehmensfortführung erstellt.

Der Wert einer Aktie ("Aktienwert") lautet auf die in der Übersicht der jeweiligen Teilfonds der Gesellschaft festgelegten Währung der Aktienklasse ("Aktienklassenwährung"). Er wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Zentralverwaltungsstelle oder einem von ihr beauftragten Dritten an jedem im Verkaufsprospekt des jeweiligen Teilfonds der Gesellschaft festgelegten Tag ("Bewertungstag") berechnet. Die Berechnung der jeweiligen Teilfonds der Gesellschaft und ihrer Aktienklassen erfolgt durch Teilung des Vermögens je Aktienklasse durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Aktien dieser Aktienklasse. Soweit in Jahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften Auskunft über die Situation des Vermögens der Gesellschaft insgesamt gegeben werden muss, erfolgen diese Angaben in Währung der Aktienklasse bzw. Währung der Finanzstatistik ("Referenzwährung"), und die Vermögenswerte werden in die Referenzwährung umgerechnet.

Das Netto-Gesellschaftsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

- a) Die im Fonds enthaltenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Anteilwert bzw. Rücknahmepreis bewertet.
- b) Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, Einlagenzertifikaten und ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen vollen Betrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.
- c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt, sofern nachfolgend nichts anderes geregelt ist.
- d) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in c) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung ermittelt.
- e) Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien des Verwaltungsrats auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures, Forwards oder Optionen vom Fonds gehandelt werden, berechnet; sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.
- f) Swaps werden zu ihrem Marktwert bewertet. Es wird darauf geachtet, dass Swap-Kontrakte zu marktüblichen Bedingungen im exklusiven Interesse des Fonds abgeschlossen werden.
- g) Geldmarktinstrumente können zu ihrem jeweiligen Verkehrswert, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfaren Bewertungsregeln festlegt, bewertet werden.
- h) Sämtliche sonstige Wertpapiere oder sonstige Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft auszustellenden Verfahren zu bestimmen ist.
- i) Die auf Wertpapiere entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit diese nicht im Kurswert berücksichtigt wurden (Dirty-Pricing).

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung der Gesellschaft ausgedrückt sind, wird in diese Währung zum zuletzt verfügbaren Devisenkurs umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem vom Verwaltungsrat aufgestellten Verfahren bestimmt.

Die Investmentgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes der Gesellschaft für angebracht hält.

Wenn der Verwaltungsrat der Ansicht ist, dass der ermittelte Aktienwert an einem bestimmten Bewertungstag den tatsächlichen Wert der Aktien der Gesellschaft nicht wiedergibt, oder wenn es seit der Ermittlung des Aktienwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, kann die Investmentgesellschaft beschließen, den Aktienwert noch am selben Tag zu aktualisieren. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme auf der Grundlage des Aktienwertes eingelöst, der unter Berücksichtigung des Grundsatzes von Treu und Glauben aktualisiert worden ist.

Im Geschäftsjahr kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 ("SFTR") zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.



## Wertentwicklung des Netto-Fondsvermögens im Berichtszeitraum (nach BVI-Methode exkl. Verkaufsprovision)

Pimas No. 1 Global Equities indexed / LU0391980702 (1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024)

15,94 %

Die Wertentwicklung ist die prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen am Anfang des Anlagezeitraumes und seinem Wert am Ende des Anlagezeitraumes und beruht auf der Annahme, dass etwaige Ausschüttungen wieder angelegt wurden. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.

## Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio/TER) des Netto-Fondsvermögens (nach BVI-Methode inkl. Performance Fee)

Pimas No. 1 Global Equities indexed / LU0391980702 (1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024)

1,37 %

Die Gesamtkostenquote (TER) des Netto-Fondsvermögens drückt die Summe der Kosten und Gebühren als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

## Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio/TER) des Netto-Fondsvermögens (nach BVI-Methode exkl. Performance Fee)

Pimas No. 1 Global Equities indexed / LU0391980702 (1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024)

1,37 %

## Performance Fee

Pimas No. 1 Global Equities indexed / LU0391980702 (1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024)

0,00 %

Gemäß Verkaufsprospekt ist eine Performance Fee für den Teilfonds nicht vorgesehen.

## Häufigkeit der Portfolioumschichtung (Portfolio Turnover Rate/TOR)

Pimas No. 1 Global Equities indexed (1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024)

5 %

Die ermittelte absolute Anzahl der Häufigkeit der Portfolioumschichtung stellt das Verhältnis zwischen den Wertpapierankäufen und Wertpapierverkäufen, den Mittelzu- und -abflüssen sowie des durchschnittlichen Netto-Fondsvermögens für den oben aufgeführten Berichtszeitraum dar.

## Verwendung der Erträge

Die ordentlichen Erträge aus Zinsen und/oder Dividenden abzüglich Kosten sowie netto realisierte Kursgewinne für Pimas No. 1 Global Equities indexed werden grundsätzlich ausgeschüttet. Am 27. November 2024 erfolgte eine Zwischenausschüttung in Höhe von EUR 3,70 je Aktie. Für das abgelaufene Geschäftsjahr wurde noch keine Jahresendausschüttung vorgenommen.

## Veröffentlichungen

Der jeweils gültige Nettovermögenswert der Gesellschaft sowie alle sonstigen, für die Aktionäre bestimmten Informationen können jederzeit am Sitz der Gesellschaft, der Verwahrstelle sowie bei den Zahlstellen erfragt werden.

## Informationen zu Vergütungen

Angaben zu den Vergütungen können Sie dem aktuellen Verkaufsprospekt entnehmen. Im Rahmen der Tätigkeit der Gesellschaft bestanden für das abgelaufene Geschäftsjahr keine Vereinbarungen über die Zahlung von "Soft Commissions" oder ähnlichen Vergütungen. Weder der Verwalter noch eine mit ihm verbundene Stelle haben für das abgelaufene Geschäftsjahr Kickback Zahlungen oder sonstige Rückvergütungen von Maklern oder Vermittlern erhalten.

## Besteuerung der Gesellschaft in Luxemburg

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer ("taxe d'abonnement") von zurzeit 0,05 % p.a. auf Aktien nicht-institutioneller Aktienklassen. Diese taxe d'abonnement ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Gesellschaftsvermögen zahlbar. Die Einkünfte der Gesellschaft werden in Luxemburg nicht besteuert.

## Transaktionskosten

Für das am 31. Dezember 2024 endende Geschäftsjahr sind im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktpapieren, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen die unten aufgelisteten Transaktionskosten angefallen. Zu den Transaktionskosten zählen insbesondere Provisionen für Broker und Makler, Clearinggebühren und fremde Entgelte (z.B. Börsenentgelte, lokale Steuern und Gebühren, Registrierungs- und Umschreibengebühren).

Pimas No. 1 Global Equities indexed (1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024)

7.070,25 EUR



# Vermögensaufstellung zum 31.12.2024

## Pimas No. 1 Global Equities indexed

Da die Gesellschaft Pimas-Umbrella SICAV zum 31.12.2024 aus nur einem Teilfonds, dem Pimas No. 1 Global Equities indexed, besteht, sind die Vermögensaufstellung, die Entwicklung des Fondsvermögens sowie die Ertrags- und Aufwandsrechnung des Pimas No. 1 Global Equities indexed gleichzeitig die konsolidierten obengenannten Aufstellungen der Pimas-Umbrella SICAV.

Gattungsbezeichnung	Markt	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.12.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
<b>Wertpapiervermögen</b>									<b>3.145.652,33</b>	<b>17,18</b>
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>										
<b>Aktien</b>										
<b>Kanada</b>										
Royal Bank of Canada Registered Shares		CA7800871021	Stück	500,00	0,00	0,00	CAD	174,36	58.056,14	0,32
<b>Schweiz</b>										
Nestlé S.A. Namens-Aktien SF -,10		CH0038863350	Stück	4.100,00	100,00	0,00	CHF	74,42	324.787,91	1,77
Novartis AG Namens-Aktien SF 0,49		CH0012005267	Stück	1.600,00	0,00	0,00	CHF	88,82	151.271,49	0,83
Swiss Re AG Namens-Aktien SF -,10		CH0126881561	Stück	50,00	0,00	0,00	CHF	131,65	7.006,76	0,04
<b>USA</b>										
Johnson & Johnson Registered Shares DL 1		US4781601046	Stück	1.000,00	0,00	0,00	USD	145,05	139.183,42	0,76
<b>Zertifikate</b>										
<b>Schweiz</b>										
UBS AG O.E.PERLES 07(08/Und.) SLITR		CH0032085224	Stück	450,00	0,00	0,00	CHF	352,50	168.848,79	0,92
UBS AG SMI-Perles/Undated		CH0012189293	Stück	1.850,00	0,00	0,00	CHF	277,25	545.971,05	2,98
<b>andere Wertpapiere (Genussscheine)</b>										
<b>Bundesrep. Deutschland</b>										
Bertelsmann SE & Co. KGaA Genußscheine 2001		DE0005229942	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	277,75	555.500,00	3,03
<b>Schweiz</b>										
Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine		CH0012032048	Stück	650,00	0,00	0,00	CHF	253,55	175.429,77	0,96
<b>Organisierter Markt</b>										
<b>Zertifikate</b>										
<b>Schweiz</b>										
UBS AG Xetra-DAX-Perles/Undated		CH0011763098	Stück	5.150,00	1.000,00	0,00	EUR	197,98	1.019.597,00	5,57



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresabschlusses.

Gattungsbezeichnung	Markt	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.12.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
<b>Investmentanteile*</b>									<b>15.013.684,63</b>	<b>82,02</b>
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>										
<b>Bundesrep. Deutschland</b>										
Deka DAX UCITS ETF Inhaber-Anteile		DE000ETFL011	Anteile	10.150,00	2.900,00	0,00	EUR	176,16	1.788.024,00	9,77
Deka EURO STOXX 50 UCITS ETF Inhaber-Anteile		DE000ETFL029	Anteile	7.200,00	0,00	0,00	EUR	49,24	354.492,00	1,94
Deka MDAX UCITS ETF Inhaber-Anteile		DE000ETFL441	Anteile	890,00	0,00	0,00	EUR	241,05	214.534,50	1,17
<b>Frankreich</b>										
MUF-Amundi EuroStoxx 50 II UE Actions au Porteur Acc.		FR0007054358	Anteile	11.200,00	0,00	0,00	EUR	53,15	595.280,00	3,25
<b>Irland</b>										
iShs MSCI AC F.East.xJap.U.ETF Registered Shares USD (Dist)		IE00B0M63730	Anteile	2.600,00	0,00	0,00	USD	52,97	132.151,80	0,72
iShs VII-Core S&P 500 U.ETF Reg. Shares USD (Acc)		IE00B5BMR087	Anteile	295,00	0,00	0,00	EUR	607,08	179.088,60	0,98
iShsII-MSCI AC FE exJ.SC U.ETF Registered Shs USD (Dist)		IE00B2QWDR12	Anteile	4.600,00	0,00	0,00	USD	30,05	132.656,91	0,72
SPDR MSCI EM Asia UCITS ETF Registered Shares		IE00B466KX20	Anteile	8.500,00	0,00	0,00	EUR	74,08	629.680,00	3,44
SPDR S&P 500 UCITS ETF Registered Shares USD		IE00B6YX5C33	Anteile	3.250,00	0,00	0,00	EUR	571,90	1.858.675,00	10,15
UBS FdSo-MSCI AC A.xJ.SF U.ETF Reg. Shares A Acc. USD		IE00B7WK2W23	Anteile	650,00	0,00	0,00	EUR	165,88	107.822,00	0,59
UBS(Irl)ETF - S&P 500 U.ETF Reg. Shares A Dis. USD		IE00B7K93397	Anteile	2.900,00	0,00	0,00	USD	96,51	268.559,23	1,47
Vanguard S&P 500 UCITS ETF Registered Shares USD Dis.		IE00B3XXRP09	Anteile	14.700,00	0,00	-1.000,00	USD	113,12	1.595.609,08	8,72
Xtr.(IE) - MSCI USA Registered Shares 1C		IE00BJ0KDR00	Anteile	3.400,00	0,00	0,00	USD	173,97	567.574,73	3,10
<b>Luxemburg</b>										
AIS Amundi DAX UCITS ETF Dist Inh Anteile		LU2611732046	Anteile	2.350,00	0,00	-650,00	EUR	152,92	359.362,00	1,96
AIS-Amundi EURO STOXX 50 Namens-Ant.C Cap.EUR		LU1681047236	Anteile	7.600,00	0,00	0,00	EUR	125,02	950.152,00	5,19
AIS-Amundi EURO STOXX 50 Namens-Anteile EUR Dis.		LU1681047319	Anteile	8.115,00	0,00	0,00	EUR	77,23	626.721,45	3,42
UBS(L)FS-EURO STOXX 50 UC.ETF Inh.-Ant.(EUR) A-dis		LU0136234068	Anteile	10.200,00	0,00	0,00	EUR	49,20	501.789,00	2,74
Xtrackers DAX Inhaber-Anteile 1C		LU0274211480	Anteile	12.700,00	2.500,00	-300,00	EUR	187,90	2.386.330,00	13,04
Xtrackers Euro Stoxx 50 Inhaber-Anteile 1D		LU0274211217	Anteile	10.350,00	0,00	0,00	EUR	50,73	525.055,50	2,87
Xtrackers MSCI Japan Inhaber-Anteile 1C		LU0274209740	Anteile	3.410,00	0,00	0,00	EUR	77,21	263.299,74	1,44
Xtr.MSCI AC As.ex Jap.ESG Inhaber-Anteile 1C		LU0322252171	Anteile	5.700,00	0,00	0,00	USD	46,95	256.791,25	1,40
<b>Schweiz</b>										
ENETIA Energy Infrastructure Inhaber-Anteile EUR I		CH0026298270	Anteile	35,00	0,00	0,00	EUR	16.982,51	594.387,85	3,25
UBS ETF (CH) - SMI Namens-Anteile (CHF) A-dis		CH0017142719	Anteile	1.000,00	1.000,00	0,00	CHF	118,04	125.647,99	0,69



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresabschlusses.

Gattungsbezeichnung	Markt	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.12.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
<b>Derivate</b>									<b>78.961,58</b>	<b>0,43</b>
<b>Index-Derivate</b>										
<b>Optionsrechte auf Aktienindices und Aktienindex-Terminkontrakte</b>										
DAX Performance Index (EURX) CALL 18000 Feb.2025	XEUR			-2,00			EUR		-21.124,00	-0,12
DAX Performance Index (EURX) CALL 19000 Feb.2025	XEUR			-2,00			EUR		-11.936,00	-0,07
DAX Performance Index (EURX) CALL 20000 Feb.2025	XEUR			-3,00			EUR		-6.610,50	-0,04
Euro Stoxx 50 (EURX) PUT 4900 Dec.2025	XEUR			50,00			EUR		152.600,00	0,83
<b>Wertpapier-Terminkontrakte auf Aktienindices</b>										
DAX Mini Future (EURX) Mar.2025	XEUR			2,00			EUR		-3.570,00	-0,02
Micro EMini S+P 500 (CME) Mar.2025	XCME			4,00			USD		1.690,73	0,01
SMI Index Future (EURX_CHF) Mar.2025	XEUR			1,00			CHF		-1.107,03	-0,01
<b>Sonstige Derivate</b>										
<b>Terminkontrakte auf Sonstiges</b>										
EUR Currency Future (CME) Mar.2025	XCME			30,00			USD		-30.981,62	-0,17
<b>Bankguthaben</b>									<b>58.406,63</b>	<b>0,32</b>
<b>EUR - Guthaben</b>										
EUR bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg				58.167,69			EUR		58.167,69	0,32
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen</b>										
CHF bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg				49,13			CHF		52,30	0,00
USD bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg				194,51			USD		186,64	0,00
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>									<b>43.868,98</b>	<b>0,24</b>
Ansprüche aus Ausschüttungen				9.577,21			EUR		9.577,21	0,05
Forderungen aus Future Variation Margin				33.967,92			EUR		33.967,92	0,19
Zinsansprüche aus Bankguthaben				323,85			EUR		323,85	0,00
<b>Gesamttaktiva</b>									<b>18.340.574,15</b>	<b>100,19</b>



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresabschlusses.

Gattungsbezeichnung	Markt	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.12.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
<b>Verbindlichkeiten</b>									<b>-34.762,63</b>	<b>-0,19</b>
<b>aus</b>										
Anlageberatungsvergütung				-7.994,89				EUR	-7.994,89	-0,04
Prüfungskosten				-18.281,01				EUR	-18.281,01	-0,10
Risikomanagementvergütung				-800,00				EUR	-800,00	-0,00
Sonstige Verbindlichkeiten				-667,48				EUR	-667,48	-0,00
Taxe d'abonnement				-1.554,73				EUR	-1.554,73	-0,01
Transfer- und Registerstellenvergütung				-150,00				EUR	-150,00	-0,00
Vergütung Verwaltungsrat				-468,02				EUR	-468,02	-0,00
Verwahrstellenvergütung				-822,44				EUR	-822,44	-0,00
Verwaltungsvergütung				-3.997,46				EUR	-3.997,46	-0,02
Zinsverbindlichkeiten aus Bankguthaben				-26,60				EUR	-26,60	-0,00
<b>Gesamtpassiva</b>									<b>-34.762,63</b>	<b>-0,19</b>
<b>Fondsvermögen</b>									<b>18.305.811,52</b>	<b>100,00**</b>
<b>Aktienwert</b>								<b>EUR</b>	<b>260,70</b>	
<b>Umlaufende Aktien</b>								<b>STK</b>	<b>70.216,585</b>	

\*Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie zur maximalen Höhe der Verwaltungsgebühr für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, bei der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich.

\*\*Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresabschlusses.

## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Fonds, welche nicht in Fondswährung ausgedrückt sind, sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Devisenkurse bewertet.

## Devisenkurse (in Mengennotiz)

			per 27.12.2024
Kanadische Dollar	CAD	1,5017	= 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	0,9395	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,0422	= 1 Euro (EUR)

## Marktschlüssel

### Terminhandel

XCME	Chicago Mercantile Exchange
XEUR	Eurex Deutschland

## Verpflichtungen aus Derivaten

Gattungsbezeichnung	Verpflichtung in EUR	%-Anteil des Fondsvermögens
Finanzterminkontrakte	4.205.864,47	22,98
Optionen	1.693.026,38	9,25



Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte des Pimas No. 1 Global Equities indexed, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

- Käufe und Verkäufe von Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen:

Gattungsbezeichnung	ISIN	Währung	Käufe/Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/Abgänge im Berichtszeitraum
<b>Wertpapiere</b>				
<b>Organisierter Markt</b>				
<b>Zertifikate</b>				
Société Générale Effekten GmbH TRACKER UNLTD DAX 0.0001	DE000CJ8M7K3	EUR	1.000,00	-1.000,00
<b>Investmentanteile</b>				
xtrackers MSCI China Inhaber-Anteile 1C	LU0514695690	EUR	0,00	-5.000,00



Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)  
Pimas No. 1 Global Equities indexed

Die Ertrags- und Aufwandsrechnung für die Zeit vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 gliedert sich wie folgt:

in EUR

<b>I. Erträge</b>	
Zinsen aus Anleihen (nach Quellensteuer)	25.500,01
Zinsen aus Bankguthaben	7.275,30
Dividendenerträge (nach Quellensteuer)	20.635,11
Erträge aus Investmentanteilen	116.035,70
Sonstige Erträge	1.103,00
Ordentlicher Ertragsausgleich	5.992,73
<b>Summe der Erträge</b>	<b>176.541,85</b>
<b>II. Aufwendungen</b>	
Verwaltungsvergütung	-42.297,86
Verwahrstellenvergütung	-9.869,39
Depotgebühren	-3.772,10
Taxe d'abonnement	-5.904,57
Prüfungskosten	-20.328,24
Druck- und Veröffentlichungskosten	-12.456,71
Anlageberatungsvergütung	-84.595,53
Risikomanagementvergütung	-9.600,00
Transfer- und Registerstellenvergütung	-3.240,00
Zinsaufwendungen	-266,74
Vergütung Verwaltungsrat	-5.615,78
Sonstige Aufwendungen	-33.765,80
Ordentlicher Aufwandsausgleich	-9.002,32
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-240.715,04</b>
<b>III. Ordentliches Nettoergebnis</b>	<b>-64.173,19</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>	
Realisierte Gewinne	439.413,67
Realisierte Verluste	-510.641,80
Außerordentlicher Ertragsausgleich	-2.266,60
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>-73.494,73</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-137.667,92</b>
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	2.449.020,84
Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	124.996,31
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>2.574.017,15</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>2.436.349,23</b>



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresabschlusses.

## Entwicklung des Fondsvermögens Pimas No. 1 Global Equities indexed

Für die Zeit vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024:

		in EUR
I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres		15.011.651,36
Zwischenausschüttung		-256.360,36
Mittelzufluss/ -abfluss (netto)		1.108.895,10
Mittelzuflüsse aus Aktien-Verkäufen	1.108.895,10	
2. Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich		5.276,19
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		2.436.349,23
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	2.449.020,84	
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	124.996,31	
II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres		18.305.811,52



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresabschlusses.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre \*  
Pimas No. 1 Global Equities indexed

in EUR

**zum 31.12.2024**

Fondsvermögen	18.305.811,52
Aktienwert	260,70
Umlaufende Aktien	70.216,585

**zum 31.12.2023**

Fondsvermögen	15.011.651,36
Aktienwert	228,08
Umlaufende Aktien	65.816,585

**zum 31.12.2022**

Fondsvermögen	13.375.301,29
Aktienwert	207,16
Umlaufende Aktien	64.566,585

\* Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.





**KPMG Audit S.à r.l.**  
39, Avenue John F. Kennedy  
L-1855 Luxembourg

Tel.: +352 22 51 51 1  
Fax: +352 22 51 71  
E-mail: info@kpmg.lu  
Internet: www.kpmg.lu

An die Aktionäre der  
Pimas-Umbrella SICAV  
1c, rue Gabriel Lippmann  
L-5365 Munsbach

## **BERICHT DES „REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE“**

### ***Bericht über die Jahresabschlussprüfung***

#### ***Prüfungsurteil***

Wir haben den Jahresabschluss der Pimas-Umbrella SICAV und ihrer jeweiligen Teilfonds („der Fonds“), bestehend aus der Vermögensaufstellung einschließlich des Wertpapierbestands und der sonstigen Nettovermögenswerten zum 31. Dezember 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie den Erläuterungen zu der Vermögensübersicht mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Pimas-Umbrella SICAV und ihrer jeweiligen Teilfonds zum 31. Dezember 2024 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

#### ***Grundlage für das Prüfungsurteil***

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind auch unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ („IESBA Code“), zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben, und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

#### ***Sonstige Informationen***

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“ zu diesem Jahresabschluss.



Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

### ***Verantwortung des Verwaltungsrats des Fonds für den Jahresabschluss und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Jahresabschluss***

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Verwaltungsrat des Fonds verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds und seiner jeweiligen Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat des Fonds beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren oder einzelne seiner Teilfonds zu schließen, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Jahresabschlusserstellungsprozesses.

### ***Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung***

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der vom Verwaltungsrat des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Erläuterungen zur Vermögensübersicht.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Verwaltungsrat des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds oder einzelner seiner Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“ auf die dazugehörigen Erläuterungen zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d’entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds oder einzelne seiner Teilfonds die Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen können.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Erläuterungen zur Vermögensübersicht und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 12. März 2025

KPMG Audit S.à r.l.  
Cabinet de révision agréé



Petra Schreiner

# Sonstige Hinweise (ungeprüft)

## Risikomanagementverfahren des Teilfonds Pimas No. 1 Global Equities indexed

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagementverfahren, das die Überwachung der Risiken der einzelnen Portfoliositionen und deren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Portfolios des verwalteten Teilfonds zu jeder Zeit erlaubt. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren regulatorischen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier ("CSSF") berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig über das von ihr verwendete Risikomanagement-Verfahren an die CSSF.

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet zur Überwachung des Gesamtrisikos des Pimas No. 1 Global Equities indexed einen relativen Value-at-Risk Ansatz.

Als Vergleichsvermögen dient eine Kombination aus einem europäischen und einem amerikanischen Aktienindex.

Die maximal zulässige Limitauslastung, gemessen durch den Quotienten von Value-at-Risk des Portfolios und Value-at-Risk des Vergleichsvermögens, liegt bei 200 %. Die Value-at-Risk Auslastung betrug im vergangenen Geschäftsjahr:

Minimum	52,1 %
Maximum	80,0 %
Durchschnitt	70,9 %

Zur Berechnung des Value-at-Risk wurde ein historischer Value-at-Risk-Ansatz benutzt. Der Value-at-Risk bezieht sich auf eine Haltedauer von 20 Tagen, ein Konfidenzniveau von 99 % sowie einen Beobachtungszeitraum von einem Jahr.

Im vergangenen Geschäftsjahr wurde eine Hebelwirkung von durchschnittlich 37,50 % gemessen. Die Berechnung beruht auf dem in der European Securities and Markets Authority (ESMA) - Leitlinie 10-788 definierten Sum-of-Notionals Approach.

## Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor

Der Fondsmanager trifft Anlageentscheidungen grundsätzlich unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken. Nachhaltigkeitsrisiken können durch ökologische und soziale Einflüsse auf einen potenziellen Vermögensgegenstand entstehen sowie aus der Unternehmensführung (Corporate Governance) des Emittenten eines Vermögensgegenstands. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Die diesem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen keine bindenden ESG-/Nachhaltigkeitskriterien, dies umfasst sowohl die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren gemäß EU 2019/2088 Artikel 7(1), sowie die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten gemäß EU 2020/852 Artikel 2(1).

## Vergütungsrichtlinie

Sofern Zahlungen an Verwaltungsräte der Investmentgesellschaft ("société d'investissement à capital variable" oder "SICAV") erfolgt sind, werden diese entsprechend in der Rubrik "Ertrags- und Aufwandsrechnung" dieses Berichts ausgewiesen.

Die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. (HAFS) hat im Einklang mit geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben Grundsätze für ihr Vergütungssystem definiert, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind. Dieses Vergütungssystem orientiert sich an der nachhaltigen und unternehmerischen Geschäftspolitik des Hauck Aufhäuser Lampe Konzerns und soll daher keine Anreize zur Übernahme von Risiken geben, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der HAFS verwalteten Investmentfonds sind. Das Vergütungssystem soll stets im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der HAFS und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger dieser Fonds stehen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der HAFS kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Risikogrundsätze, Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Die variable Vergütung stellt somit nur eine Ergänzung zur fixen Vergütung dar und setzt keine Anreize zur Eingehung unangemessener Risiken. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Im Geschäftsjahr 2024 beschäftigte die HAFS im Durchschnitt 132 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, denen Vergütungen i.H.v. 14,3 Mio. Euro gezahlt wurden. Von den 132 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wurden 15 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als sog. Risk Taker gem. der ESMA-Guideline ESMA/2016/411, Punkt 19 identifiziert. Diesen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wurden in 2024 Vergütungen i.H.v. 2,6 Mio. Euro gezahlt, davon 0,6 Mio. Euro als variable Vergütung.

